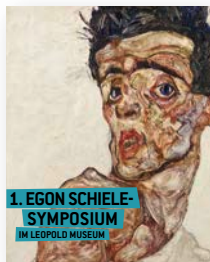


PUBLIKATIONEN BISHERIGER SYMPOSIEN:

**TAGUNGSBAND ZUM 1. EGON SCHIELE-
SYMPOSIUM IM LEOPOLD MUSEUM**

2017, hrsg. von Hans-Peter Wipplinger.
Mit Beiträgen von Bazon Brock, Carla
Carmona Escalera, Ralph Gleis, Matthias
Haldemann, Allan Janik, Stefan Kutzenberger,
Elisabeth Leopold, Sonja Niederacher,
Franz Smola.


**TAGUNGSBAND ZUM 2. EGON SCHIELE-
SYMPOSIUM IM LEOPOLD MUSEUM**

2018, hrsg. von Verena Gamper und
Hans-Peter Wipplinger. Mit Beiträgen von
Daniela Finzi, Kerstin Jesse, Jane Kallir, Pamela
Kort, Diethard Leopold, Elisabeth Leopold,
Rainer Metzger, Helena Pereña, Franz Smola,
Eva Werth, Norbert Christian Wolf.

Das **EGON SCHIELE-DOKUMENTATIONSZENTRUM** im Leopold Museum ist der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Werk des Künstlers gewidmet. Publikationen und Rezensionen werden laufend archiviert und der Forschung zugänglich gemacht. Außerdem bietet die **EGON SCHIELE DATENBANK DER AUTOGRAFEN** (www.schiele-dokumentation.at) den Online-Zugriff auf Egon Schieles Niederschriften und Korrespondenzen aus den Beständen österreichischer und internationaler Museen und Privatsammlungen.

Für Besucher*innen ist das Egon Schiele-Dokumentationszentrum von Dienstag bis Donnerstag von 13 bis 18 Uhr gegen Voranmeldung zugänglich: office@schiele-dokumentation.at

Anmeldung zum Symposium bis 26.11.2021:

www.leopoldmuseum.org/symposium
symposium@leopoldmuseum.org

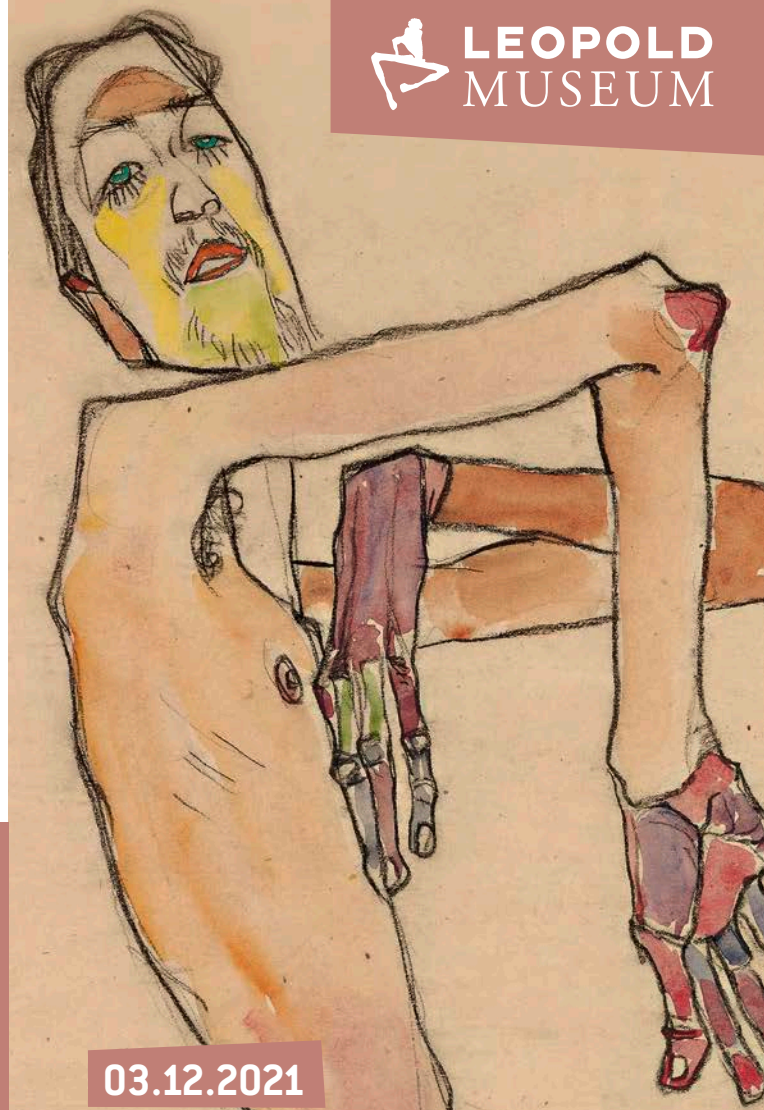
EGON SCHIELE Erwin Dominik Osen als Akt mit überkreuzten Armen, 1910 (Detail), Leopold Museum, Wien, Foto: Leopold Museum, Wien/Manfred Thumberger

MO Leopold Museum im
MuseumsQuartier Wien
U3 Volkstheater
www.leopoldmuseum.org
Täglich außer Dienstag 10–18 Uhr

Partner des Leopold Museum



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN


03.12.2021

4. EGON SCHIELE- SYMPOSIUM

IM LEOPOLD MUSEUM
& DIGITAL

4. EGON SCHIELE SYMPOSIUM

3. DEZEMBER 2021, 9–17:30 UHR
im Auditorium des Leopold Museum

Egon Schiele ist ein so vertrauter Name geworden, dass es geradezu notwendig ist, seine Kunst von Zeit zu Zeit neu zu befragen und auch ungewohnten Blickweisen auszusetzen. Das Leopold Museum strebt dies mit dem 4. Egon Schiele-Symposium an, dessen Vortragende sich dem Werk und Wirken des Künstlers aus verschiedenen Perspektiven nähern:

PROGRAMM

09:00 UHR **36-CHECK-IN UND KAFFEE**

09:45 UHR **BEGRÜSSUNG**

Hans-Peter Wipplinger, Direktor, Leopold Museum

Verena Gamper, Kuratorin | Leiterin Leopold Museum Forschungszentrum

10:00 UHR **EGON SCHIELES GEMÄLDE JUGENDSTRÖMUNG – NEUE ERKENNTNISSE ZU SCHIELES BEITRAG AUF DER INTERNATIONALEN KUNSTSCHAU WIEN 1909**

Franz Smola, Kurator, Österreichische Galerie Belvedere Wien

10:30 UHR **GUSTAV KLIMT UND EGON SCHIELE AUF DER WIENER KUNSTSCHAU IN BERLIN 1916**

Sandra Tretter, Stv. Direktorin, Klimt-Foundation Wien

11:00 UHR **„ICH BIN DURCH KLIMT GEGANGEN“. ÜBER EGON SCHIELES GEMÄLDE EREMITEN UND DIE FAKULTÄTSBILDER GUSTAV KLIMTS**

Elisabeth Leopold, Leopold Museum-Privatstiftung

11:30 UHR **SCHIELES TOTENMASKEN – NEUE ERKENNTNISSE IM RAHMEN DER AKTUELLEN AUFARBEITUNG DES EGON SCHIELE ARCHIVS DER ALBERTINA**

Elisabeth Dutz, Kuratorin, Albertina Wien

LIVE-STREAM AUF
leopoldmuseum.org

– 12:00 UHR MITTAGSPAUSE –

13:30 UHR **THE BODY ELECTRIC. ERWIN OSEN – EGON SCHIELE**

Verena Gamper, Kuratorin | Leiterin Leopold Museum Forschungszentrum,
Leopold Museum Wien

14:00 UHR **ERWIN DOMINIK OSEN. EINE ANNÄHERUNG**

Christian Bauer, Kurator Egon Schiele Museum Tulln | Gründungsdirektor
Landesgalerie Niederösterreich

14:30 UHR **RECONFIGURING GENDER. EGON SCHIELE AND THE GAY SUBCULTURE (EN)**

Jane Kallir, Direktorin, Kallir Research Institute New York

15:00 UHR **“DEAR CURATOR...“: CORRESPONDENCE AS CARE FOR ERWIN OSEN'S LUSTKNABE (EN)**

Gemma Blackshaw, Kunsthistorikerin und Kuratorin,
Adam Kaasa, Architekturhistoriker*in und Künstler*in,
Royal College of Art London

– 15:30 UHR KAFFEEPAUSE –

16:00 UHR **DIE BLAUE DAME IM GRÜNEN. EIN WERKSTATTBERICHT AUS SILICON VALLEY – EGON SCHIELE UND DIE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ**

Stefan Kutzenberger, Schriftsteller, Kurator, Literaturwissenschaftler

16:30 UHR **EGON SCHIELES GEMÄLDE JUNGE MUTTER – EINBLICKE IN DAS FORSCHUNGS- UND RESTAURIERUNGSPROJEKT**

Karin Maierhofer, Restauratorin, Wien Museum

17:00 UHR **EGON SCHIELES STÄDTE – EIN MATERIALTECHNOLOGISCHER BLICK AUF DEN BESTAND DER GEMÄLDE DES LEOPOLD MUSEUM**

Sandra Maria Dzialek, Restauratorin, Leopold Museum Wien

– SCHLUSSDISKUSSION –

Dieses Hybrid Event findet **bei freiem Eintritt** im Auditorium des Leopold Museum mit Voranmeldung unter symposium@leopoldmuseum.org statt, für die Teilnahme am Live-Stream ist keine Anmeldung notwendig.



Mit freundlicher Unterstützung des
KALLIR RESEARCH INSTITUTE, New York